



Führungsanlage / Tour Guide System / FM-Anlage

WAT01-NG

Bedienungsanleitung

Inhalt

Einführung	2
Bedienung des Funkempfängers	3
Einschalten des Funkempfängers.....	3
Rauschen verhindern.....	4
Rauschunterdrückung einstellen.....	4
Funkkanal einstellen.....	5
Bedienung des Funksenders.....	6
Einschalten des Funksenders	7
Einstellen der Eingangsempfindlichkeit	8
Mute-Funktion aktivieren.....	8
Funkkanal einstellen.....	9
Abschaltautomatik	9
Laden der Geräte.....	10
Technische Daten	12

Einführung

WAT01-NG ist eine Personen-/Besucherführungsanlage mit hoher Benutzerfreundlichkeit aufgrund der einfachen Handhabung und Bedienung der Geräte. Das System bestehend aus folgenden Komponenten:

- Transport- und Ladekoffer mit 45 Ladestationen
- Ladekabel und Schlüssel für Transport- und Ladekoffer
- Transmitter (Funksender, graue Front)
- Receiver (Funkempfänger, schwarze Front)
- Mikrofone für Transmitter (Ansteck-/Aufsteck-/Headsetmikrofon)
- Hörer für Receiver (Einohrhörer, Kopfhörer, Induktions-Halsringschleife)
- Umhängekordel für Transmitter und Receiver

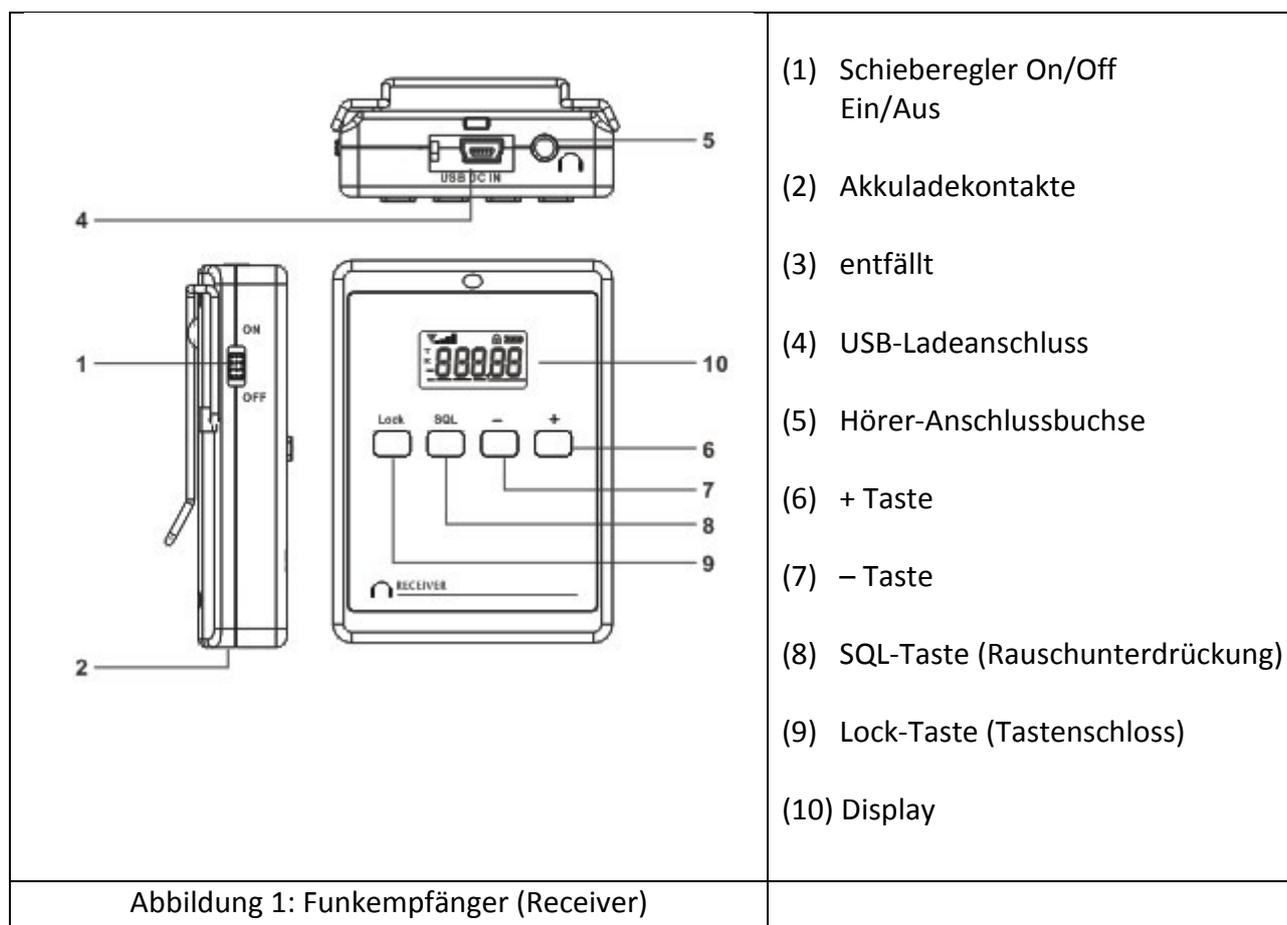
WAT01-NG sendet im UHF-Bereich von 823-832MHz. Dieses Frequenzband ist in Deutschland anmelde- und genehmigungsfrei nutzbar. Für den Betrieb in anderen Ländern müssen die jeweils geltenden Vorschriften bezüglich Anmelde- und Genehmigungspflicht beachtet werden.

Im Auslieferungszustand sind die Akkus voll geladen und gewöhnliche Standardeinstellungen bei den Geräten vorkonfiguriert, die Geräte können sofort verwendet werden.

Bedienung des Funkempfängers

Im Normalbetrieb muss beim Funkempfänger lediglich die Lautstärke für den Hörer (Einohrhörer, Kopfhörer, Induktions-Halsringschleife) individuell angepasst werden.

Ansicht des Funkempfängers:



Einschalten des Funkempfängers

Zunächst sollte der Hörer an der Buchse (5) auf der Oberseite des Funkempfängers angesteckt werden. Schalten Sie nun den Funkempfänger mit dem Schieberegler (1) auf Schalterstellung „On“.

Das Display (10) zeigt nun an: Aktiver Sendekanal (große Zahl links) Aktive Lautstärke für den Hörer (große Zahl rechts), Sendeaktivität (oben links), Tastenschloss (oben mittig), Akkuladezustand (oben rechts).

ACHTUNG: Beginnen Sie zunächst mit einer niedrigen Lautstärke (z.B. 4). Setzen Sie den Hörer erst auf wenn der Funksender aktiv ist und eine Tonübertragung stattfindet. Regeln Sie erst jetzt die für Sie passende individuelle Lautstärke mit Hilfe der + (6) bzw. – (7) –Taste.

Hängen Sie sich den Funkempfänger mit Hilfe der blauen Umhängekordel um den Hals oder befestigen Sie ihn mittels Gürtelspange. Das Kabel des Hörers sollte freiliegen und möglichst nicht verdreht sein.

Rauschen verhindern

Wenn bei einem Empfänger ein störendes Rauschen wahrnehmbar ist, jedoch über die anderen Empfänger nicht, so sollte bei dem rauschenden Gerät die Rauschunterdrückung erhöht werden.

Rauschen alle Funkempfänger so sollte ein anderer Funkkanal bei den Funkempfängern (und beim Funksender!) eingestellt werden.

Rauschunterdrückung einstellen

Halten Sie die Taste „Lock“ (9) zwei Sekunden gedrückt bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss erlischt. Drücken Sie nun die Taste „SQL“ (8) beim Funkempfänger so lange bis im Display (10) links oben keine Balkenanzeige mehr zu sehen ist. Die Rauschunterdrückung kann von „1“ (sehr gering) bis „9“ eingestellt werden. Ideal sind Werte zwischen „3“ und „6“.

Funkkanal einstellen

Halten Sie die Taste „Lock“ (9) zwei Sekunden gedrückt bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss erlischt.

Achten Sie darauf dass der Funkkanal des Funksenders (Transmitter) und der zugehörigen Funkempfänger (Receiver) unbedingt gleich sein muss.

Das System erlaubt die Einstellung von 60 unterschiedlichen Kanälen. Es wird empfohlen nur die Kanäle zwischen 10 und 50 zu verwenden, bei gleichzeitigen Funkstrecken innerhalb von 300m Reichweite sollten die Kanäle möglichst weit auseinander liegen.

Beispiel: Bei zwei Funkstrecken sollten die Kanäle 20 und 40 verwendet werden; bei drei Funkstrecken die Kanäle 10, 30 und 50 usw.

So ändern Sie den Funkkanal (Vorgehensweise ist bei Transmitter und Receiver gleich):

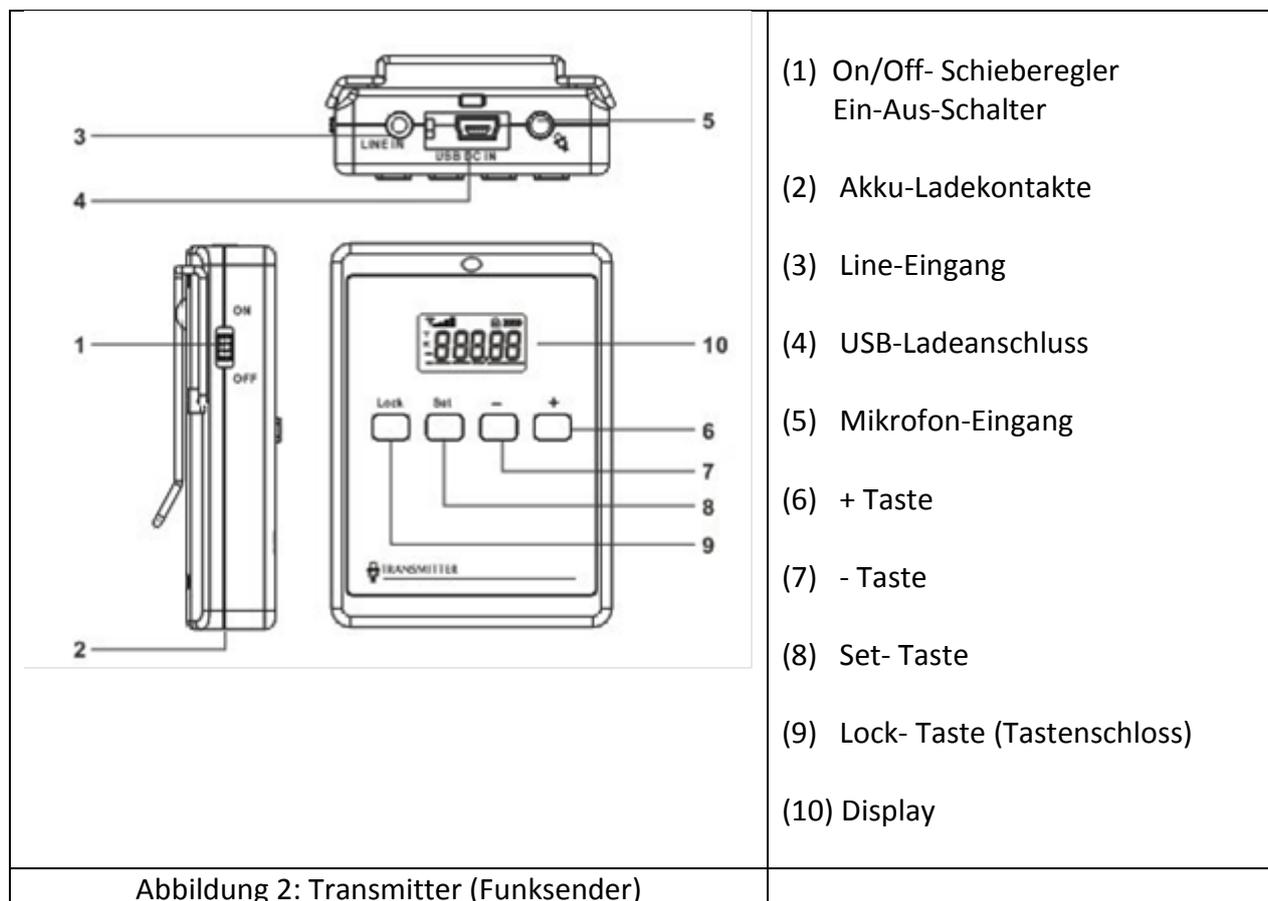
Halten Sie die Taste „Lock“ (9) zwei Sekunden gedrückt bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss erlischt. Wählen Sie nun mit den Tasten + (6) bzw. – (7) den gewünschten Kanal.

Wenn der gewünschte Kanal auf dem Display erscheint warten sie drei Sekunden bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss wieder erscheint. Der angezeigte Funkkanal ist nun aktiviert.

Bedienung des Funksenders

Der Funksender ist an der grauen Frontseite des Gerätes zu erkennen (Funkempfänger haben eine schwarze Front).

Ansicht des Funksenders:



Um den Transmitter bequem tragen zu können ist er auch mit einer abnehmbaren Gürtelspange ausgestattet.

Einschalten des Funksenders

Schließen Sie zunächst ein Tonsignal an den Line-Eingang (3) bzw. ein Mikrofon an den Mikrofon-Eingang (5) an.

Schalten Sie den Funksender mit dem Schieberegler (1) ein.

Das Display (10) zeigt nun an: Aktiver Sendekanal (große Zahl links) Eingangsempfindlichkeit (große Zahl rechts), Sendeaktivität (oben links), Tastenschloss (oben mittig), Akkuladezustand (oben rechts)

Schließen Sie nun einen Hörer (Kopfhörer oder Einohrhörer) an einen Funkempfänger an und schalten Sie diesen ebenfalls mit dem Schieberegler (1) ein.

Wenn Sie ein Mikrofon an den Funksender angeschlossen haben: Halten Sie das Mikrofon in gewöhnlichem Abstand zum Mund und sprechen Sie in der Lautstärke gemäß der Redesituation.

Lassen Sie von einer anderen Person mit dem Funkempfänger testen ob die Lautstärke ausreichend ist. Dazu sollte die Lautstärke des Empfängers nicht höher als 10 sein (kann von der Person mit + bzw. – Taste geregelt werden).

Wenn Sie ein Tonsignal über den Line-Eingang (3) angeschlossen haben: Überprüfen Sie selbst mit einem Funkempfänger und einem Hörer ob die Lautstärke ausreichend ist.

Sofern die Lautstärke über den Hörer als zu leise empfunden wird (trotz Lautstärke 10) kann die Eingangsempfindlichkeit des Funksenders verstärkt werden. Es gibt zwei Verstärkungsstufen „1“ und „2“, die aktuelle Stufe wird im Display des Funksenders rechts angezeigt.

Einstellen der Eingangsempfindlichkeit

Die Eingangsempfindlichkeit des Funksenders beeinflusst die auf die Funkempfänger übertragene „Grundlautstärke“. Für leise Sprecher sollte die Eingangsempfindlichkeit auf den Wert „2“ gestellt werden, für laute Sprecher auf den Wert „1“, um eine Übersteuerung zu vermeiden.

So verändern Sie die Eingangsempfindlichkeit:

Drücken Sie die Lock-Taste (10) so lange bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss erlischt. Nun haben Sie einige Sekunden Zeit um die Einstellungen zu ändern. Drücken Sie auf die Taste „Set“ (8) um zwischen den Werten „1“ und „2“ zu wechseln. Sobald die gewünschte Einstellung auf dem Display erscheint warten Sie einige Sekunden bis auf dem Display das Symbol für das Tastenschloss wieder erscheint. Die gewählte Einstellung ist nun aktiviert.

Mute-Funktion aktivieren

Wenn die sprechende Person das Mikrofon kurzzeitig stummschalten möchte kann es die Mute-Funktion einschalten.

Die Mute-Funktion wird aktiviert indem man während des Sprechens die Taste „Set“ (8) gedrückt hält. Die blinkende Zahl rechts auf dem Display des Funksenders zeigt an dass die Mute-Funktion aktiviert ist.

Um die Mute-Funktion wieder zu deaktivieren und mit dem Vortrag fortzuführen wird die Taste „Set“ (8) nochmals für zwei Sekunden gedrückt. Die vormals blinkende Zahl auf dem Display erscheint wieder dauerhaft.

Funkkanal einstellen

Sofern auf dem aktivierten Kanal ein deutliches Rauschen wahrnehmbar ist oder um mehrere Funkstrecken gleichzeitig nutzen zu können kann der Funkkanal umgestellt werden.

Achten Sie darauf dass der Funkkanal des Transmitters und der zugehörigen Funkempfänger unbedingt gleich sein muss.

Das System erlaubt die Einstellung von 60 unterschiedlichen Kanälen. Es wird empfohlen nur die Kanäle zwischen 10 und 50 zu verwenden, bei gleichzeitigen Funkstrecken sollten die Kanäle möglichst weit auseinander liegen.

Beispiel: Bei zwei Funkstrecken sollten die Kanäle 20 und 40 verwendet werden; bei drei Funkstrecken die Kanäle 10, 30 und 50 usw.

So ändern Sie den Funkkanal (bei Transmitter und Receiver gleich):

Halten Sie die Taste „Lock“ (9) zwei Sekunden gedrückt bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss erlischt. Wählen Sie nun mit den Tasten + (6) bzw. – (7) den gewünschten Kanal.

Wenn der gewünschte Kanal auf dem Display erscheint warten sie drei Sekunden bis auf dem Display das Symbol Tastenschloss wieder erscheint. Der angezeigte Funkkanal ist nun aktiviert.

Abschaltautomatik

Hinweis: Die Geräte haben keine eigenständige optische Anzeige für den eingeschalteten Zustand. Um zu vermeiden dass die Akkus durch vergessenes Abschalten der Geräte entladen werden sorgt eine integrierte Automatik für ein selbständiges Abschalten ungenutzter Geräte.

Sollte der Schieberegler „On/Off“ (1) eines oder mehrerer Geräte auf „On“ stehen aber keine Anzeige auf dem Display erscheinen wurde wahrscheinlich die automatische Selbstabschaltung durchgeführt.

Sie können das Gerät wieder einschalten indem Sie den Schieberegler (1) zunächst auf „Off“ und dann wieder auf „On“ stellen.

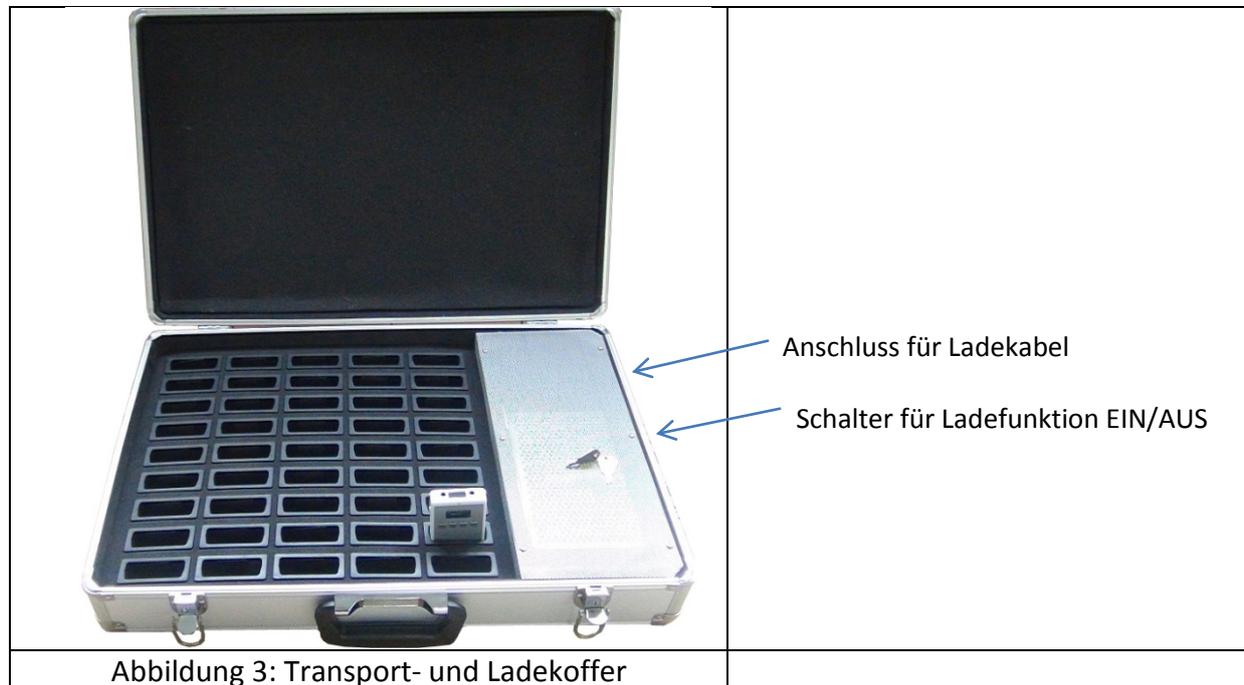
Achten Sie ggf. auf die im Display angezeigte Akkuzustandsanzeige.

Laden der Geräte

Die Funksender und –empfänger können entweder über die Ladekontakte an der Unterseite der Geräte oder über die Mini-USB-Buchse an der Oberseite geladen werden.

Zum bequemen Laden empfehlen wir den Transport- und Ladekoffer mit 45 Ladestationen zu verwenden.

Ansicht des Ladekoffers:



Die Geräte müssen lediglich in die Ladestationen eingesteckt werden, das Ladekabel an den Ladekoffer (seitlich rechts) angesteckt und mit dem Stromnetz verbunden werden. Dann noch die Ladefunktion mit dem Schalter an der rechten Kofferseite einschalten, bei leeren Akkus dauert die vollständige Aufladung ca. 4 Stunden.

Alternativ können einzelne Geräte auch per USB-Ladekabel geladen werden. Klappen Sie dazu die Gummiabdeckung über der USB-Anschlussbuchse der Geräte (4) nach oben und schließen Sie ein USB-Ladekabel an. Achten Sie darauf dass es sich geräteseitig um eine Mini-USB (B) Buchse handelt. Andere USB-Stecker passen nicht in die Buchse. Das Ladekabel muss unbedingt über eine 5V Ausgangsspannung verfügen.

Für Schäden aufgrund Verwendung anderer als zugelassener Ladekabel übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Technische Daten

Kriterium	Beschreibung
Trägerfrequenzbereich	823-832MHz
Ausgangsspannung	13 dBm
Frequenzgang	20-16kHz
Empfindlichkeit	-115 dBm
Abschwächung	+/-100k
Modulationsart	FM, PLL
Funkreichweite	Bis zu 200m (Freifeld)
Signal-/Rauschabstand	>60 dB
Eingänge	Sender: MIC / LINE (getrennt) 3,5mm Miniklinke stereo
Ausgänge	Empfänger: 3,5mm Miniklinke stereo
Anzahl Kanäle	60
Stromversorgung	Lithium Ionen Akku (bis zu 800mal wiederaufladbar)
Gewicht	Empfänger 50g – Sender 62g
Abmessungen	72mm x 52mm x 16mm
Zulassungen und Kennzeichen	CE – Kennzeichen ROHS – Kennzeichen FCC-Kennzeichen

Übersicht der Funkkanäle

Kanal	Frequenz (MHz)
1	823.075
2	823.225
3	823.375
4	823.525
5	823.675
6	823.825
7	823.975
8	824.125
9	824.275
10	824.425
11	824.575
12	824.725
13	824.875
14	825.025
15	825.175
16	825.325
17	825.475
18	825.625
19	825.775
20	825.925
21	826.075
22	826.225
23	826.375
24	826.525
25	826.675
26	826.825
27	826.975
28	827.125
29	827.275
30	827.425

Kanal	Frequenz (MHz)
31	827.575
32	827.725
33	827.875
34	828.025
35	828.175
36	828.325
37	828.475
38	828.625
39	828.775
40	828.925
41	829.075
42	829.225
43	829.375
44	829.525
45	829.675
46	829.825
47	829.975
48	830.125
49	830.275
50	830.425
51	830.575
52	830.725
53	830.875
54	831.025
55	831.175
56	831.325
57	831.475
58	831.625
59	831.775
60	831.925